

Time-out

Nr. 3

31.10.2021



Der erste Sieg der zweiten Damenmannschaft
Herren spielen gegen den Titelanwärter TSV Ismaning.

Vorwort der Abteilungsleitung

Liebe Handball-Fans!

Wir begrüßen Euch zum 2. Heimspieltag herzlich. Ein engagiertes Helferteam wir sich auch an diesem Wochenende wieder um die Einhaltung des Hygienekonzepts in der Halle kümmern! Bitte haltet Euch an die Hinweise durch die Helfer.

Heimspiele der Senioren

Leider verlief der Saisonauftakt unserer Damen und Herren in der leistungsstarken Landesliga erwartungsgemäß holprig. Daher sind beide Teams mit 0:4 Punkten auf den hinteren Rängen zu finden.

Die Damen warteten am 1. Heimspieltag gegen den favorisierten Lokalrivalen TSV Simbach mit einer couragierten Leistung auf und mussten erst in der 2. Halbzeit die Überlegenheit der Gastmannschaft anerkennen. Im Heimspiel am Samstag werden die ersatzgeschwächt antretenden Damen mit ihrem Trainerduo Günter Ostarek/Kerstin Hofer versuchen, dem Tabellenzweiten Sulzbach-Rosenberg aus der Oberpfalz so gut wie möglich Paroli zu bieten.

Auch bei den **Herren** war beim Heimspielauftritt der TSV Simbach Favorit, der aber an diesem Tag nicht zu überzeugen wusste und durchaus zu besiegen gewesen wäre. Am 2. Heimspieltag kreuzt nun die Spvgg Altenerding auf, die nach zwei deutlichen Niederlagen am Tabellenende steht. Ein Sieg würde unserer hoch motivierten Herrenmannschaft gut zu Gesicht stehen und Luft im Abstiegskampf verschaffen.

Die **2. Herrenmannschaft** bestreitet ihr Auftaktspiel in der Bezirksklasse Ost am Samstag gegen die HSG Bayerwald, die in Zwiesel beheimatet ist. In der mit 6 Teams nur schwach besetzten Liga sollte der ein oder andere Punktgewinn für unser Team möglich sein.

6 Jugendteams im Einsatz

Mehrere unserer zahlreichen Jugendmannschaften bestreiten erstmals in der Saison Heimspiele.

Die **männliche Jugend A** hat in Rosenheim ihr erstes Spiel überlegen gewonnen und strebt gegen Traunstein einen weiteren Sieg an.

Die **männliche Jugend B** trifft auf Ismaning II und hofft trotz Trainingsrückstands und zwei Handballanfängern auf ein Erfolgserlebnis.

Die **männliche Jugend C** verlor leider das Auftaktspiel gegen Waldkraiburg und möchte nun gegen Übersee die ersten Punkte holen.

Die drei **D-Jugendmannschaften** greifen am Sonntag in der heimischen Halle ins Punktspielgeschehen ein

Allgemeines zur Saison

Der pandemiebedingte Abbruch der Handball-Saison 2020/21 hat die BHV-Funktionäre veranlasst, über Konsequenzen nachzudenken. Aus Angst vor einem möglichen neuen Infektionsgeschehen im Herbst und Winter wurde beschlossen, die Spielklassen zu verkleinern und dadurch die Zahl der Spieltage zu beschränken. Für die Landesligen, in der ja auch die Herren und Frauen des TV Altötting zu Hause sind, bedeutet dies, dass aus bislang zwei Gruppen mit jeweils 15 Mannschaften für die neue Runde je drei Gruppen mit zehn bzw. 9 Teams gebildet werden.

Das Bestreben von Seiten des BHV, die Zahl der Landesligen kurzfristig auf zwei zu reduzieren, hat natürlich konsequenterweise einen verschärften Abstieg zur Folge, oder anders ausgedrückt: Von aktuell 29 Mannschaften auf dieser Spielklassen-Ebene werden es nach dieser Reform nur noch 24 sein. Der verschärfte Abstieg sieht vor, dass nach der Saison 2021/22 der Meister nach oben geht und vier Mannschaften direkt absteigen müssen. Die Fünftletzten der drei Landesliga-Gruppen sollen im Anschluss an die reguläre Punkterunde einen zusätzlichen Absteiger unter sich ausmachen.



**Alt-Neuöttinger
Kieswerke**

Am Hergraben 27 • 84524 Neuötting • Tel. 0 86 71/96 06-0

- Sand- und Kiesgewinnung
- Erdarbeiten
- Tieflader-Transporte
- Abbruch-Arbeiten
- Verleih von LKW und Baumaschinen



Hallensituation

Die Altöttinger Handballer müssen enger zusammenrücken. Ungeachtet der ganzen Vorfreude auf hoffentlich eine Saison ohne Abbruch trainieren alle 16 !! Mannschaften



Mannschaften und Ligen

Damen I	Landesliga
Herren I	Landesliga
Herren II	Bezirksklasse
Damen II	Bezirksklasse
Männliche Jugend A	Übergreifende Bezirksoberliga
Weibliche Jugend B	Übergreifende Bezirksliga
Männliche Jugend B	Übergreifende Bezirksliga
Weibliche Jugend C	Übergreifende Bezirksliga
Männliche Jugend C	Übergreifende Bezirksliga
Weibliche Jugend D	Bezirksklasse
Männliche Jugend D	Bezirksklasse
Jugend E (gemischt)	Spieltage
Minis	Spieltage
Bambini	Spieltage

(4x Senioren, 7x Jugend und 5 Kindergruppen) meist nur einmal in der Woche und das überwiegend parallel.



Dem Ganzen geschuldet ist der Abriss unserer ehrwürdigen Halle am König-Karlmann-Gymnasium.

An dieser Stelle wünschen wir Andreas und Stefanie Klaffke zur Geburt ihres Sohnes Jonas alles Gute und viel Glück.

Die Abteilungsleitung



Herren mit Heimsieg

TVA - Altenerding 29:20

Nach der guten Leistung bei der Niederlage gegen Aufstiegsaspiranten TSV Simbach (19:24) letzte Woche gastierte mit der SpVgg Altenerding ein „alter Bekannter“ in der Wallfahrtsstadt. Altenerding war lange Zeit zusammen mit den Altöttingern in der Bezirksoberliga Altbayern unterwegs, bis den „Bibern“ im Jahr 2017/18 dann die Meisterschaft und der Aufstieg in der Landesliga gelang. Altötting musste sich damals mit der Vizemeisterschaft begnügen. Für beide Mannschaften geht es dieses Jahr vornehmlich um das Ziel Klassenerhalt in der neu zusammengestellten Landesliga, beide Mannschaften warteten nach jeweils zwei Auftaktniederlagen noch auf den ersten Punktgewinn. Gegen einen vermutlich direkten Konkurrenten im Kampf um den Nichtabstieg wäre ein Sieg entsprechend für beide von großer Bedeutung. Personell konnte Altötting vor dem Spiel fast wieder aus dem Vollen schöpfen, lediglich für den erkrankten Rechtsaußen Matthias Larisch rückte Debütant Johannes Karl erstmals in den Kader.

Nachdem es in den ersten beiden Partien vor allem offensiv noch gehapert hatte, starteten die Altöttinger mit ordentlich Dampf in den ersten Offensivaktionen ins Spiel. Insbesondere Linksaußen Patrick Malz konnte sich zu Beginn gleich dreimal im 1-gegen-1 gegen seinen Verteidiger durchsetzen und anschließend sehenswert per Heber abschließen. Altötting ging so früh mit 4:2 in Führung. Altenerding tat sich zunächst noch gegen die gewohnt sichere Altöttinger Defensive schwer, kam aber dann mit jeder Minute besser ins Spiel. Vor allem das Spiel über die beiden wuchtigen Kreisläufer machte den Hausherrn Probleme, sodass Altenerding trotz der scheinbaren Überlegenheit der Hausherrn bis Mitte der ersten Halbzeit beim Stand von 8:7 das Spiel offen gestaltete. Auf Altöttinger Seite hatte man sich in dieser Phase des Spiels vor allem offensiv eigentlich wenig vorzuwerfen: Durch konsequentes Stoßen auf die Lücken des

recht immobil wirkenden Altenerdinger Abwehrverbundes erarbeitete man sich gute Chancen, auch die Spielkonzepte funktionierten. Einzig die Chancenverwertung stellte ein größeres Problem dar, der Altenerdinger TM Marc Sennefelder zeigte ein ums andere Mal gute Reaktionen. Altenerding räumte offensiv jetzt auch öfter über die Außenpositionen ab, die sich sehr treffsicher präsentierten. So konnte sich bis zur Halbzeit aus unterschiedlichen Gründen keiner der Mannschaften wirklich absetzen, mit einem 14:14 ging es in die Kabine.

In den ersten fünf Minuten nach dem Seitenwechsel blieb das Spiel unverändert offen, als der Altenerdinger Leitner zum 16:16 traf. Danach erhöhten die Gastgeber vor allem defensiv den Druck auf die Gäste, die nun immer häufiger in keine guten Entscheidungssituationen gebracht wurden, das Spiel mit dem Altenerdinger Kreisläufer wurde nach und nach fast vollständig unterbunden. In der Offensive setzten die Hausherrn nun vermehrt selbst auf das Spiel mit Kreisläufer Thomas Ecker, blieben aber selbst von den Rückraumpositionen weiter gefährlich. Ein daraus folgender 7:0-Lauf zum Stand von 23:17 bis Mitte der zweiten Halbzeit besiegelte dann das Schicksal der Gäste dann recht frühzeitig. Altenerding versuchte in der Spielphase auch mehrmals den siebten Feldspieler zu bringen, was der Altöttinger TM Stephan Weindl nach einem Ballgewinn mit einem Wurf auf das leere Altenerdinger Tor für seinen ersten Saisontreffer zu nutzen wusste. Bis zum Ende der Partie spielten die Altöttinger konzentriert weiter und machten, sehr zur Freude des Trainergespanns Imetovska/Noserke kaum mehr eigene Fehler. Der Endstand von 29:20 bedeutet den ersten Sieg in der noch jungen Landesliga-Saison für die Wallfahrtsstädter.

Für Altötting spielten: TW Stephan Weindl (1 Tor), TW Dominik Starflinger, Patrick Malz (11 Tore/davon 6 Siebenmeter), Stefan Baaken (4), Thomas Ecker, Felix Halmsteiner (je 3), Michael Oberauer, Simon Antwerpen (je 2), Nedžad Bekric, Felix Zepf, Tobias Huber (je 1), Martin Taubeneder und Johannes Karl.



Wir bedrucken
Ihre Vereinskleidung
auch personalisiert,
und auch angelieferte Ware.

info@image-werbebedarf.de

Herren mit schwarzen Tag in Mittelfranken

Lauf-Heroldsbruck - TVA 30:20

Für die Handball-Herren des TV Altötting ging es vor zwei Wochen auf die zweite weite Auswärtsfahrt der Saison, zur HSG Lauf/Heroldsberg in Mittelfranken. Die beiden Mannschaften waren sich bis dahin noch nie begegnet, dementsprechend konnte man sich auf die fränkischen Gegner im vorherigen Training nur bedingt spezifisch einstellen. Der TVA wusste jedoch aus der letzten gewerteten Saison 2019/20, dass die Gastgeber bereits damals im oberen Tabellendrittel der damaligen Landesliga Nord vorzufinden waren. Jedoch war man mit dem üblichen Mannschaftsgeist, insbesondere nach durchaus sehenswerten Partien gegen Simbach und Altenerding, zuversichtlich, dem Gegner die Stirn bieten zu können. In den ersten 15 Minuten der Begegnung präsentierte sich der TVA unter Fatime Imetovska gut: In der Abwehr stand man solide, vorne konnte man den Franken mit ihnen bis dahin unbekannten Auslösehandlungen des TVA zusetzen, sodass auf der Anzeigetafel nach der ersten Viertelstunde ein Ergebnis von 6:6 stand. In der 2. Hälfte der ersten Spielzeit konnten sich die Gastgeber jedoch über reguläre und Siebenmeter-Tore von den Wallfahrtsstädtern absetzen, nachdem diese unerwartet einen Leistungseinbruch – sowohl im Angriff als auch in der Defensive – zu verzeichnen hatten. In der Offensive vermisste man ab diesem Zeitpunkt konzentriertes Agieren nach ordentlichem Spielaufbau, während man in der Abwehr die für den TVA übliche, konsequente Haltung ab der 9-Meter-Linie, nicht beibehielt. Letzteres führte im Laufe der ersten Halbzeit immer wieder zu unglücklich aussehenden Aktionen, die den Franken einige Tore per Siebenmeter oder über einen - durch konsequentes Abwehrverhalten vermeidbaren - Pass auf einen weiteren Mitspieler ermöglichten. Mit einem nicht zufriedenstellenden Zwischenstand von 9:15 für dem Gastgeber ging es dann in die Kabinen, wo

man sich über beschriebene Missstände austauschte. Motiviert, das Spiel noch drehen zu wollen, starteten die Handballer des TVA in die 2. Halbzeit. Doch nach nicht einmal zwei Minuten musste die Mannschaft des TVA eine Situation erleben, die sich für sie als endgültige Zäsur der Partie herausstellen sollte. Einer der spielstarken Schlüsselspieler der Altöttinger Herren, Stefan Baaken, zog sich nach einem Foulspiel von Lauf/Heroldsbergs Daniel Laugner mit nachfolgendem Sturz eine schwerere, behandlungspflichtige Kopfverletzung zu und konnte die Partie nicht mehr fortsetzen. Der Schock auf der TVA-Bank saß infolgedessen tief und es war schwer, die ernste Verletzung des Mannschaftskollegen psychisch für das restliche Spiel auszublenden. Auch wenn dieses Ereignis keinesfalls die einzige Erklärung der spielerischen Schwäche Altöttings nach der Pause darstellte, so war es doch ein herber Dämpfer, der die Partie zusätzlich erschwerte. Dem TVA gelang es im weiteren Verlauf der zweiten Hälfte nicht, den Rückstand von sechs Toren aus der ersten Halbzeit zu verringern. So setzte sich die HSG Lauf/Heroldsberg in den letzten Minuten der Begegnung weiter ab auf und gewann eindeutig 30:20 – mit unüblich vielen Gegentoren für die Altöttinger Defensive.

Für den TVA spielten: TW Dominik Starflinger, TW Stefan Weindl, Michael Oberauer 5 Tore, Simon Antwerpen 4, Tobias Huber 3, Stefan Baaken 3/davon 3 Siebenmeter, Martin Taubender 2, Patrick Malz 2/1, Thomas Ecker 1, Felix Zepf, Felix Halmsteiner, Johannes Karl

Vorschau

Im nächsten Spiel am 31.10. empfangen die Wallfahrtsstädter den TSV Ismaning, der mit drei Siegen aus vier Spielen zu den Titelfavoriten der Landesliga Mitte-Ost gehört. Nichtsdestotrotz ist das Ziel der TVA-Herren klar: Insbesondere in der heimischen Halle nicht klein beigeben und den Gästen aus Ismaning das Leben schwer machen.

Damen warten weiter auf die ersten Punkte.

TG Landshut - TVA 28:21

Die Handball-Damen des TV Alttötting warten in der Landesliga Mitte weiter auf den ersten Punktgewinn. Bei der TG Landshut setzte es mit 21:28 bereits die vierte Niederlage. Bei einem Gegner, der ebenfalls unter seinen Möglichkeiten auftrat, zeigten die Gäste eine uninspirierte Vorstellung.

Dabei konnte das Trainerduo mit Günter Ostarek und Kerstin Hofer wieder auf einige Stammspielerinnen zurückgreifen. Die Bank war zwar spärlich besetzt, aber die Einstellung durchaus optimistisch. Gleich zu Beginn legte die gefährlichste Landshüterin, Elena Hofer, von der Linksaußen-Position mit zwei Treffern ein 2:0 vor, woraufhin die auffälligste Altöttingerin, Sarah Greilinger, konterte. Durch weitere Treffer von Greilinger, Eva Taubeneder und Birgit Schotterer konnte man bis zum 6:5 (10. Minute) Schritt halten. Dann folgte der erste Bruch im Spiel des TVA – auch bedingt durch eine doppelte Unterzahl. Das nutzte die TG und setzte sich auf 11:6 ab (21.). Hier zeigte sich bereits das Problem der Altöttingerinnen an diesem Tag: Ihr Angriffsspiel war ideenlos und träge, dabei stand die gegnerische Defensive nicht einmal stabil. Schafften es die Gäste mal bis zum Abschluss, dann scheiterten sie häufig an der Torfrau. Zur Halbzeit stand es 12:8.

In den vergangenen Spielen war der schwache Start in die zweite Hälfte eines der größten Mankos der Truppe aus der Wallfahrtsstadt, die es diesmal besser machen wollte. Zunächst sah es so aus, als würde das auch gelingen. Greilinger verkürzte in der 34. Minute nochmal auf 10:13, danach ging es jedoch stetig bergab. Der TVA agierte unkonzentriert, viele leichtsinnige Fangfehler läuteten Tore durch Gegenstöße ein. Außerdem ließ jede einzelne Altöttingerin die notwendige Konsequenz vermissen, Wille und Kampf-

geist gingen nach und nach verloren. So zogen die Gastgeberinnen davon. Einzig Christine Starflinger im Tor verhinderte mit einigen Paraden einen noch größeren Rückstand. In der Schlussphase zeigte außerdem Elena Langlechner ihre individuelle Stärke und konnte zusammen mit Lisa Hofer, Greilinger sowie Stefanie Koller noch verkürzen.

Für Altötting spielten: TF Melanie Cleß, TF Christine Starflinger, Sarah Greilinger (11/davon 4 Siebenmeter), Stefanie Koller, Birgit Schotterer, Elena Langlechner, Eva Taubeneder (je 2), Gudrun Zimmerer (1/1, Lisa Hofer (1) und Stephanie Spinner

Vorschau

Weiter geht es erst wieder am 6. November (18 Uhr) beim MTV Pfaffenhofen. Die Spielpause will das Schlusslicht nutzen, um an den Schwächen zu arbeiten.



Wir finden, die Welt braucht mehr Zuversicht. Deshalb unterstützen wir alle, die den Mut haben, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen. Anpacker und Frühaufsteher, die Familien oder Start-ups gründen, Hausbauer, Pläneschmieder – gemeinsam schauen wir nach vorn und sagen: Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

meine Volksbank
Raiffeisenbank eG

Herren II: Sieg zum Saisonauftakt

TVA - HSG Bayerwald 26:21

Nach langer, erfolgreicher Vorbereitung durch Spielertrainer Andreas Klaffke mit vielen zufriedenstellenden Testspielen vor allem gegen Mannschaften aus der Bezirksliga, wie Traunreut, Traunstein, Trostberg und Burghausen, war es aufgrund einer Spielverlegung erst am 09.10. für die zweite Herrenmannschaft des TV Altötting soweit in die Saison zu starten. Das Team setzte sich aufgrund der positiven Vorbereitung und der Qualität und Breite des Kaders das Ziel, den Aufstieg in die Bezirksliga zu bewältigen.

Im ersten Spiel der Saison wollte man dies auch gleich gegen die HSG Bayerwald deutlich machen. Jedoch startete das Team in der Abwehr unkonzentriert und ohne korrekte Absprache. So konnte die HSG häufig einfache Abschlüsse über die rechte Außenposition erspielen. Auch im Angriff konnte man keine konsequenten Abschlüsse erarbeiten und die trainierten Auslösehandlungen funktionierten nicht. In der 17. Spielminute nahmen dann die Wallfahrtsstädter beim ernüchternden Stand von 6:9 das Time-Out. Trainer Klaffke forderte von der Mannschaft eine konsequente Abwehr, die kompakt verrutschen soll und sich nicht einschläfern lässt von dem langsamen und statischen Angriff der Gäste. Im Angriff nahm man sich dann vor mit Druck in Richtung der Schnittstellen zu stoßen, um so die träge Abwehr zu überspielen und einfache Lücken zum Durchbruch zu reißen. Im Anschluss an die Auszeit verbesserte sich das Spiel der Herren II um einiges. Der Abwehr gelang es die

starken Torhüter besser zu entlasten und vorne konnte man sich klarere Chancen erarbeiten. So gelang es den Hausherrn trotz drei aufeinanderfolgenden Zeitstrafen kurz vor der Pause mit einem 3:0 – Lauf auf 12:12 auszugleichen. Zu Beginn der zweiten Halbzeit nahm man sich vor souverän zu starten um gleich eine komfortable Führung zu erspielen. Dies gelang der Mannschaft dann auch aufgrund einer stabilen 5-1 – Abwehr, guten Torhütern und einer soliden Chancenauswertung im Angriff. Durch den resultierenden 7:1 – Lauf konnten die Gastgeber so nach zehn Minuten mit 19:13 in Führung gehen. Anschließend konnte der TVA das Spiel kontrollieren und spielte es mit Entschlossenheit zum Stand 26:21 zu Ende. „Dieses Spiel war wirklich ein Arbeitssieg. Im Endeffekt haben wir das Spiel in den ersten zehn Minuten der zweiten Hälfte gewonnen“ so Spielertrainer Andreas Klaffke

Für den TVA spielten: TM Jan Lübke (2 Siebenmeter-Paraden), TM Thomas Filipek (2 Siebenmeter-Paraden), Stefan Kistler (5), Johannes Karl (5), Lukas Zwislspurger (4), Johannes Resch (4/3 Siebenmeter), Andreas Klaffke (4/davon 2 Siebenmeter), Stefan Martl (2), Simon Karl (1), Christoph Baaken (1), Marc Stephan, Christian Ecker, Thomas Zielinski und Florian Schalk

Ausblick

Das nächste Spiel der Herren II ist am 6.11. auswärts gegen die SSG Metten II. Erfahrungsgemäß ist dies ein hartes Spiel. Wenn das Team sich jedoch auf die eigenen Stärken besinnt, ist auch dieser Gegner schlagbar.

Herren II Bezirksklasse Ost

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	SVG Burgkirchen	2	2	0	0	45:36	+9	4:0
2	TV Alttötting II	1	1	0	0	26:21	+5	2:0
3	HSG Straubing 2008	2	1	0	1	43:34	+9	2:2
4	HSG Bayerwald	3	1	0	2	62:65	-3	2:4
5	SG Metten II	2	0	0	2	28:48	-20	0:4
6	TV Eggenfelden II					außer Konkurrenz		



Handball



Landesliga Frauen

1	HC Sulzb.Rosenb.	2	2	0	0	60 : 38	+22	4 : 0
2	SC 04 Schwabach	3	2	0	1	84 : 77	+7	4 : 2
3	TG Landshut	3	2	0	1	74 : 67	+7	4 : 2
4	Nabburg/Schwarzenfeld	3	2	0	1	73 : 78	-5	4 : 2
5	HG Ingolstadt	2	1	0	1	46 : 39	+7	2 : 2
6	TSV Wendelstein	2	1	0	1	47 : 42	+5	2 : 2
7	MTV Pfaffenhofen	2	1	0	1	55 : 59	-4	2 : 2
8	TSV Simbach	3	1	0	2	83 : 81	+2	2 : 4
9	TV Altdötting	4	0	0	4	74 : 115	-41	0 : 8

Damenkader

24 TW Melanie Cless	18 Laura Springer
33 TW Christine Starflinger	21 Eva Taubeneder
3 Gudrun Zimmerer	31 Sarah Greilinger
5 Franziska Langlechner	37 Elena Langlechner
7 Stefanie Spinner	Kristina Roitzsch
8 Lisa Hofer	Alena Maryniak
13 Stefanie Koller	Trainer: Kerstin Hofer,
14 Birgit Schotterer	Günter Ostarak und Andreas Hofer
15 Anda Mayer	

Das nächste Heimspiel ist am
Samstag, den 13.11. um 16 Uhr gegen Nabburg/Schwarzenfeld.
 Weitere aktuelle Infos unter www.handball.tv-altoetting.de.



Handball



Landesliga Männer

1	TSV Simbach	4	4	0	0	116 : 92	+24	8 : 0
2	HSG Lauf/Heroldsberg	3	3	0	0	93 : 59	+34	6 : 0
3	SG Regensburg II	3	3	0	0	88 : 69	+19	6 : 0
4	TSV Ismaning	4	3	0	1	124 : 84	+40	6 : 2
5	SC 04 Schwabach	3	2	0	1	62 : 80	-18	4 : 2
6	HT München II	4	2	0	2	103 : 108	-5	4 : 4
7	TV Altdötting	4	1	0	3	86 : 95	-9	2 : 6
8	TSV 1861 Mainburg	3	0	0	3	65 : 93	-28	0 : 6
9	TSV Sauerlach	4	0	0	4	104 : 112	-8	0 : 8
10	SpVgg Altenerding	4	0	0	4	79 : 128	-49	0 : 8

Herrenkader

77 TM Stephan Weindl	31 Michael Oberauer
1 TM Dominik Starflinger	33 Patrick Malz
4 Matthias Larisch	39 Matthias Larisch
5 Martin Taubeneder	69 Thomas Ecker
7 Felix Zepf	Felix Halmsteiner
10 Nedzad Bekric	
11 Tobias Huber	Trainer:
14 Stefan Baaken	Fatime Imetovska, Katrin Noser-
30 Simon Antwerpen	ke, Peter Malz

Das nächste Heimspiel ist am
Samstag, den 13.11. um 18:00 Uhr gegen TSV Mainburg.
 Weitere aktuelle Infos unter www.handball.tv-altoetting.de.



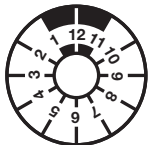
**INTERSPORT
Modlmair**
Braunreiterstraße 7 · 84524 Neuötting

Alles für Deinen Sport
www.intersport-modlmair.de



**Lechertshuber
& Wimmer**
*Frisch
Freundlich
Gerne für Sie da* GmbH

www.kfz-pruefzentrum.eu
info@kfz-pruefzentrum.eu



KFZ-Prüfzentrum Neuötting

Ing. Büro Leisse
Am Hergraben 10 · 84524 Neuötting
Tel. 08671/887822 · Fax 8838871

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 8.00-21.00 Uhr
Sa.: 9.00-16.00 Uhr



KFZ-Schadenschätzstelle

Weibliche Jugend B: ÜBL

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	SV Erlstätt	2	1	1	0	43:30	+13	3:1
2	TuS Prien	1	1	0	0	26:12	+14	2:0
3	TuS Raubling	1	1	0	0	23:14	+9	2:0
4	TV Altötting	1	0	1	0	22:22	0	1:1
5	SBC Traunstein	1	0	0	1	14:23	-9	0:2
6	TuS Pfarrkirchen	2	0	0	2	20:47	-27	0:4

Weibliche Jugend C: ÜBL

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TV Eggenfelden	2	2	0	0	39:37	+2	4:0
2	TV Altötting	1	1	0	0	16:13	+3	2:0
3	SVW Burghausen	1	1	0	0	20:18	+2	2:0
4	TSV Taufkirchen/Vils	2	0	0	2	33:36	-3	0:4
5	VfL Waldkraiburg	2	0	0	2	35:39	-4	0:4

Männliche Jugend A: ÜBOL

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TSV Übersee	2	2	0	0	71:41	+30	4:0
2	TV Altötting	2	2	0	0	48:39	+9	4:0
3	ESV Rosenheim	1	0	0	1	19:26	-7	0:2
4	ESV Freilassing	1	0	0	1	18:43	-25	0:2
5	SBC Traunstein	2	0	0	2	43:50	-7	0:4

Männliche Jugend B: ÜBL

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TSV Vaterstetten	2	2	0	0	67:20	+47	4:0
2	TSV Ismaning II	2	1	1	0	59:56	+3	3:1
3	Kirchheimer SC	2	1	0	1	51:49	+2	2:2
4	TV Altötting	1	0	1	0	32:32	0	1:1
5	TV Landau	1	0	0	1	0:36	-36	0:2
6	VfL Landshut	2	0	0	2	42:58	-16	0:4

Männliche Jugend C: ÜBL

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TuS Traunreut	3	3	0	0	69:38	+31	6:0
2	SBC Traunstein	2	2	0	0	42:26	+16	4:0
3	SVW Burghausen	3	2	0	1	71:63	+8	4:2
4	VfL Waldkraiburg	2	1	0	1	31:40	-9	2:2
5	TV Altötting	3	0	1	2	44:58	-14	1:5
6	TSV Übersee	3	0	1	2	54:71	-17	1:5
7	SG SHV/UHC Salzburg	2	0	0	2	41:56	-15	0:4

Weibliche Jugend D: BK

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TSV Simbach	3	3	0	0	65:26	+39	6:0
2	TV Altötting	3	2	0	1	40:30	+10	4:2
3	VfL Waldkraiburg	3	1	0	2	31:37	-6	2:4
4	TuS Pfarrkirchen	3	0	0	3	9:52	-43	0:6

Männliche Jugend D: BK

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TV Eggenfelden	6	6	0	0	98:56	+42	12:0
2	TV Altötting	6	2	0	4	55:82	-27	4:8
3	SVW Burghausen	6	1	0	5	61:76	-15	2:10

Damen II Bezirksklasse Ost

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TV Landau	4	4	0	0	92:57	+35	8:0
2	ETSV 09 Landshut	4	3	0	1	84:77	+7	6:2
3	TSV Simbach II	3	2	0	1	74:50	+24	4:2
4	TV Altötting II	3	1	0	2	62:60	+2	2:4
5	SSG Metten II	3	1	0	2	52:54	-2	2:4
6	TV Passau	3	1	0	2	55:62	-7	2:4
7	TSV Rottenburg	4	0	0	4	49:108	-59	0:8



Männliche Jugend B: Remis zum Auftakt

TVA - TSV Ismaning II 32:32

Obwohl unsere B-Jugend erst dreimal gemeinsam trainiert hatte, nur über einen kleinen Kader verfügt und keinen gelernten Tormann hat, holte sie beim Saisonauftakt gegen Ismaning den ersten Punkt in der laufenden Saison. Gegen die körperlich überlegenen Gäste erzielte der erfolgreichste Werfer der vergangenen C-Jugend-Saison Prosper Nosakhare, in einem spannenden Spiel in der Schlussminute den Ausgleich. Vor der Pause hatte er durch einige Paraden sein Team vor einem Rückstand bewahrt. In Halbzeit 2 ging Thomas Fiegl ins Tor und machte seine Sache ebenfalls gut. Im Angriff erwies sich die B-Jugend als torhungrig, wie die 32 Treffer in den 50 Minuten beweisen. Erfreulich war wieder einmal, dass alle eingesetzten Feldspieler Tore warfen. Dabei

erwiesen sich die Rückraumspieler Dennis Brandt, Prosper Nosakhare, Deniz Aybek und Nikolas Garus am torgefährlichsten. Aber auch Kreisläufer Florian Prinz und die Außenspieler Ferdinand Nebelin und Thomas Fiegl trugen durch ihre Tore zur Punkteiteilung bei. Die beiden Neulinge Bogdan Lupescu und Dennis Schroth, die erst zweimal ein Handballtraining absolviert hatten, setzte Trainer Jörg Zellner noch nicht ein. Dies wird aber in den nächsten Spielen der Fall sein, denn in erster Linie steht bei diesem Team der Spaß am Handballsport eindeutig im Vordergrund.

Es spielten: Dennis Brandt (8 Tore), Prosper Nosakhare 6, Deniz Aybek 6, Nikolas Garus 5/1 Siebenmeter, Florian Prinz 3, Ferdinand Nebelin 2, Thomas Fiegl 1, Elias Attenhauser 1, Dennis Schroth, Bogdan Lupescu



Männliche Jugend B stehend v. l. Trainer Jörg Zellner, Dennis Schroth, Bogdan Lupescu, Deniz Aybek, Florian Prinz, Ferdinand Nebelin, Thomas Fiegl, kniend v. l. Nikolas Garus, Prosper Nosakhare, Elias Attenhauser und Dennis Brandt



Stehtische - Garnituren - Gläser
Lieferservice - über 1200 versch. Artikel
Durchlaufkühler - Kühlschrank - Kühlanhänger



📍 Mühldorfer Str. 50, 84503 Altötting ☎ 08671/884265



Weibl. Jugend B: Kampf zum verdienten Remis

TVA - SV Erlstätt 22:22

Unter denkbar ungünstigen Voraussetzungen startete die weibliche B-Jugend in die neue Saison. Standen zur Jahresfrist noch bis zu 21 Spielerinnen parat, waren Meli und Woife froh, am Samstag noch 8 Mädels zur Verfügung zu haben. Mit dem SV Erlstätt kam ein Gegner nach Altötting, gegen den es schon in den früheren Begegnungen immer sehr eng war. Außerdem starteten die Erlstätterinnen mit einem Kantersieg gegen den TuS Pfarrkirchen. Dies sollte sich auch in dieser Begegnung bewahrheiten. Es entwickelte sich ein Spiel in dem es keiner der Mannschaften gelang, sich mit mehr als drei Toren abzusetzen. Die Führung wechselte ständig und so blieb es bis zum Schluss spannend. So war es nicht verwunderlich, dass der Ausgleichstreffer erst 36 Sekunden vor der Schluss sirene fiel.

Die Altöttingerinnen wurden vom Trainer-ge-spannt vor dem Spiel noch einmal auf ihre Stärken eingestimmt; sie sollten sicher und aggressiv in der Abwehr stehen und die Lücken, die sich im Angriff ergeben auch nutzen. Leider übertrieb man es in der Abwehrarbeit hin und wieder, sodass man 4 Zeitstrafen kassierte; Erlstätt muss-

te im Gegensatz dazu keine 2-Minuten-Strafe hinnehmen. Die Abwehrleistung war aber letztendlich der Garant für den Punktgewinn. Wenn jetzt noch die Angriffe konsequenter und mit mehr System durchgeführt werden und auch die 7 Meter Quote verbessert wird, sind die Mädels auf dem richtigen Weg.

Erfreulicherweise konnten sich, im Gegensatz zu früheren Spielzeiten, 6 Spielerinnen in die Torschützenliste eintragen; auch das ein Indiz, dass sich die Mädels immer mehr zutrauen.

Für die Wallfahrtsstädterinnen liefen auf: TF Patricia Ring, Clara Schröck (7 Tore/davon 1 Siebenmeter), Julia Schwarz (5/1), Lia Libre (4/1), Patricia Maier (3), Maryam Ataj (2), Michelle Frank (1) und Bianca Straßburger,

Vorschau

Am Sonntag, den 07.11. steht die nächste Begegnung beim TuS Pfarrkirchen an. Hier gilt es, die gezeigte Leistung zu bestätigen. Dann sind sich Meli und Woife sicher, mit zwei Punkten wieder nach Hause zu kommen.

Meli und Woife

Spielplan

Sonntag, 31.10.2021

16:00 Uhr Herren TV Altötting - TSV Ismaning

Samstag, 06.11.2021

13:30 Uhr Männliche Jugend D Spieltag in Burghausen
gegen SVW Burghausen und TV Eggenfelden

17:00 Uhr Herren II SSG Metten II - TV Altötting

18:00 Uhr Damen MTV Pfaffenhofen - TV Altötting

18:00 Uhr Herren TSV Sauerlach - TV Altötting

Sonntag, 07.11.2021

14:30 Uhr Weibliche Jugend B TuS Pfarrkirchen - TV Altötting



Täglich frisch für das Pausenbrot!



Qualität vom Meister ...

BÄCKEREI
Ströll

Adam Ströll
Burghauser Str. 13
84503 Altötting
Tel.: 08671/6903



JETZT WECHSELN!

DIE NEUE ALLIANZ

AUTOVERSICHERUNG:

GÜNSTIGER ALS DU DENKST. LEISTUNGSSTARK WIE ERWARTET.

Jetzt
ein Angebot
einholen!

Allianz Stephan Brunnmeier

Allianz Agentur
Vormarkt 18
83308 Trostberg
stephan.brunnmeier@allianz.de
www.allianz-brunnmeier.de
Tel. 086 21.6 47 65 70





Herausgeber: Abteilung Handball
unterstützt durch den Förderverein der Abteilung
Handball
www.handball.tv-altoetting.de

Redaktion: Christine Meinecke, Jörg Zellner

Layout: Christine Meinecke Tel. 08671 1710
E-Mail: zellner-meinecke@t-online.de

Hinweis: Die Artikel im Time-out geben die Meinung der jeweiligen Verfasser wieder.

Ihr Maler - Fachbetrieb in Altötting



*Malerei
Breitenladner*

Maler- und Vergolderfachbetrieb



*Farbenverkauf
Hebebühnenverleih
Schimmelsanierung*

Hillmanstr. 27 Altötting Tel. 0 86 71 - 88 84 39

www.breitenladner.de

SCHILDERLADEN Wir fertigen Schilder aller Art

Folien-, Computerschriften,
Digitaldruck, KFZ-, Praxis-, Firmenschilder
Werbetafeln, Gravuren aller Art
Kurzzeit- u. Zollversicherungen

Altötting, Trostberger Str. 27
Tel. : 08671 / 927950



www.schilderladen.com

SCHILDER & SCHLÜSSEL

Der Fachbetrieb für **Schlüsselfertigung**
und **KFZ-Schilder**.

(gleich gegenüber dem Landratsamt Haupteingang)



Beim Schildermacher
Bahnhofstraße 35 · 84503 Altötting
Telefon: 08671/4571



Mo, Di, Mi, 7.30-12.30 Uhr Do 8.00-12.00 u. 14.00-18.00 Uhr Fr 07.30-12.00 Uhr